

DER SPORT-TAG

MONTAG, 28. DEZEMBER 2020

Der Sport-Tag

DFL warnt vor "Fußballverdrossenheit"



Nach Sicht des ehemaligen **DFL-Geschäftsführers Andreas Rettig** entfernt sich der Profifußball immer weiter von der Basis. "Früher gab es eine Politikverdrossenheit, **jetzt haben wir eine Fußballverdrossenheit**", sagte Rettig dem SID und bezog sich dabei auf eine Studie von FanQ, aus der hervorgeht, dass **immer mehr Fans das Hochglanz-Geschäftsmodell Profifußball mit wachsender Skepsis betrachten**.

Dies sei, so Rettig, das Ergebnis eines jahrzehntelangen Prozesses. Von der Gründung der Bundesliga im Jahr 1963 über die Einführung von Trikotwerbung, dem Verkauf der Stadionnamen, dem Bosman-Urteil hin zu teils fragwürdigen Entscheidungen einiger Spitzenfunktionäre in der aktuellen Zeit. Dreht sich diese Spirale weiter, könnte es Schäden geben. "Es ist wesentlich, dass eine Branche, die mit Fußball ihr Geld verdient, auch **gesellschaftliche Akzeptanz** benötigt", sagte Rettig: "Aus meiner Sicht müssen DFB und DFL umdenken. Sie müssen ihre Popularität und Reichweite nutzen, nicht um Vermarktungserlöse zu steigern, sondern um **gesellschaftlichen Nutzen zu stiften**."

Quelle: ntv.de

Das könnte Sie auch interessieren



Anzeige



Anzeige

Smartfeed | ▶

Anzeige

SOMETHING ABOUT YOU.

Style up in colours

PANDORA SHOP NOW

Anzeige

Neu: Gleitsichtbrille nur 109€

Nur 109€ beim Optiker vor Ort: Gleitsichtbrille neuer Technologie mit 30% breiterer Sicht



brillen.de

Öffnen

Anzeige

SOUNDCLOUD

YOUR CAREER STARTS HERE

Get Started